

Bezeichnung der Bauleistung:

122652	Instandsetzung B 104 Brücke über die Linde (2445:577)
126367	Beseitigung Unfallschaden

(wie Aufforderung zur Angebotsabgabe)

Auftragsbekanntmachung National

Bekanntmachungstext

(Der unter a) bis x) angegebene Text dient nur zur Erläuterung; er ist aus drucktechnischen Gründen in der Bekanntmachung nicht zu wiederholen)

- a) *Name, Anschrift, Telefon-, Telefaxnummer sowie Emailadresse des Auftraggebers (Vergabestelle):*
Straßenbauamt Neustrelitz
a) Tel.: 0385 588-83010 Fax.: vergabe-sba-nz@sbv.mv-regierung.de
b) *Gewähltes Vergabeverfahren:*
b) Öffentliche Ausschreibung (VOB/A)
c) *ggf. Auftragsvergabe auf elektronischem Wege und Verfahren der Ver- und Entschlüsselung:*
c) elektronisch in Textform
d) *Art des Auftrages: Ausführung*
Bauftrag
d)
e) *Ort der Ausführung: Neubrandenburg*
B 104 Brücke über die Linde in Neubrandenburg
e)
f) *Art und Umfang der Leistung:*
Beseitigung Unfallschaden - Erneuerung des Geländers, Betoninstandsetzung sowie Reinigung
f) Betonoberflächen und Korrosionsschutzinstandsetzungen sowie Verkehrssicherungsmaßnahmen
g) *Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrages, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:*
entfällt
g)
h) *Falls der Auftrag in mehrere Lose aufgeteilt ist, Art und Umfang der einzelnen Lose und Möglichkeit, Angebote für ein, mehrere oder alle Lose einzureichen:*
entfällt
h)
i) *Zeitpunkt, bis zu dem die Bauleistungen beendet werden sollen oder Dauer des Bauleistungsauftrags; sofern möglich Zeitpunkt, zu dem die Bauleistungen begonnen werden sollen:*
Beginn: spätestens am 05.10.2026
i) Ende: spätestens am 27.11.2026
j) *gegebenenfalls Angaben nach § 8 Abs. 2 Nr. 3 VOB/A zur Nichtzulassung von Nebenangeboten:*
Nebenangebote sind nicht zugelassen
j)
k) *gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 4 zur Nichtzulassung der Abgabe mehrerer Hauptangebote:*
Die Abgabe mehrerer Hauptangebote ist nicht zugelassen
k)

- l) *Name und Anschrift, Telefon- und Faxnummer, Email-Adresse der Stelle, bei der die Vergabeunterlagen und zusätzliche Unterlagen angefordert und eingesehen werden können; bei Veröffentlichung der Auftragsbekanntmachung auf einem Internetportal die Angabe einer Internetadresse, unter der die Vergabeunterlagen unentgeltlich, uneingeschränkt, vollständig und direkt abgerufen werden können; § 11 Absatz 7 VOB/A bleibt unberührt*
www.meinauftrag.rib.de
- l)
- m) *Gegebenenfalls Höhe und Bedingungen für die Zahlung des Betrags, der für die Unterlagen zu entrichten ist:*
entfällt
- m)
- n) *Bei Teilnahmeantrag: Frist für den Eingang der Anträge auf Teilnahme, Anschrift, an die diese Anträge zu richten sind, Tag, an dem die Aufforderungen zur Angebotsabgabe spätestens abgesandt werden:*
- n) entfällt
- o) *Frist für den Eingang der Angebote und die Bindefrist:*
- o) **10.09.2026 10:00 25.09.2026**
- p) *Anschrift, an die die Angebote zu richten sind, gegebenenfalls auch Anschrift, an die Angebote elektronisch zu übermitteln sind:*
- p) www.meinauftrag.rib.de
- q) *Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:*
Sie müssen in deutscher Sprache abgefasst sein
- q)
- r) *Die Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden, und gegebenenfalls deren Gewichtung:*
entfällt
- r)
- s) *Datum, Uhrzeit und Ort des Eröffnungstermins sowie Angabe, welche Personen bei der Eröffnung der Angebote anwesend sein dürfen:*
Aufgrund der elektronischen Vergabe findet keine Eröffnung statt
- s)
- t) *Gegebenenfalls geforderte Sicherheiten:*
Sicherheit für Vertragserfüllung in Höhe von 5 v. H. der Auftragssumme;
- t) Sicherheit für Mängelansprüche in Höhe von 3 v. H. der Abrechnungssumme.
- u) *Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind:*
Abschlagszahlungen und Schlusszahlung nach VOB/B und ZVB/E-StB.
- u) Die Rechnungslegung erfolgt ausschließlich elektronisch. Beachten Sie dazu die Zahlungsbedingungen
- v) *Gegebenenfalls Rechtsform, die die Bietergemeinschaft, nach der Auftragsvergabe haben muss:*
Gesamtschuldnerisch haftende Arbeitsgemeinschaft mit bevollmächtigtem Vertreter.
- v)
- w) *Verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters:*
Der Bieter hat zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit
- w) auf Verlangen Angaben gemäß § 6 Abs. 3 VOB/A zu machen.
- x) *Name und Anschrift der Stelle, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen Vergabebestimmungen wenden kann:*
- x) Ministerium für Wirtschaft, Infrastruktur,
Tourismus und Arbeit M-V
Johannes-Stelling-Straße 14
19053 Schwerin